

GM = Goldmark
MM = Millionen Mark
Mild.M = Milliarden Mark
Bill. M = Billionen Mark
Mild. = Milliarden
Bill. = Billionen

Wichtige Wirtschaftszahlen.

Vorhergehende Liste 1923, Nr. 277.

GM = Goldmark
MM = Millionen Mark
Mild.M = Milliarden Mark
Bill. M = Billionen Mark
Mild. = Milliarden
Bill. = Billionen

Gegenstand	Dat. 1923	Bemerkungen
Reichsrichtzahl für die dringenden Lebenshaltungskosten (einschl. Bekleidung)	26. 11. 1535 milliardenfach	1914 = 1
Reichsgroßhandelsindex	27. 11. 1422,9 milliardenfach	1914 = 1
1 Goldzoll-Mark	29. 11. 1 Bill. M 30. 11. 1 " 1. 12. 1 "	Zolltarif v. 25. XII. 1902 nach dem Stande vom 1. V. 1921 und Nachträge
1 Goldsteuer-Mark	2. 12. 1 " 3. 12. 1 " 4. 12. 1 "	Goldumrechnungsfaktor für die Reichssteuern
1 Goldfracht-Mark	5. 12. 1 "	Für die Tarifberechnung im Eisenbahngüterverkehr
Verhältniszahl f. d. Steuerabzug vom Arbeitslohn	2.-8. 12. 850000	Mit nebenstehender Verhältniszahl sind die in der zweiten Septemberhälfte 1923 in Geltung gewesenen Ermäßigungsätze beim Steuerabzug vom Arbeitslohn zu verdeutlichen.
1 Post-Goldfrank	28. 11. 1 Bill. M 29. 11. 1 " 30. 11. 1 " 1. 12. 1 " 3. 12. 1 " 4. 12. 1 " 5. 12. 1 "	Für die Postgebühren-Erhebung im Auslands-Verkehr usw.
Schlüsselzahl des Börsenvereins, des Deutschen Verlegervereins und des Deutschen Musikalien-Verleger-Vereins	30. 11. 1100 Mild. 1. 12. 1100 " 3. 12. 1100 " 4. 12. 1100 " Vgl. Bekanntmachung v. 3. 12. 1923 (Bbl. Nr. 282 v. 5. 12. 1923, S. 8233)	Ist gleichzeitig Schlüsselzahl der Vereinigung deutscher Hilderbücher-Verleger und Fabrikanten, Gruppe Verlag, sowie Schlüsselzahl des Vereins deutscher Gesangbuch-Fabrikanten und Schlichter Theater- u. Humoristika-Verleger.
Schlüsselzahl für Zeitungen und Zeitschriften im Postvertrieb	November Gruppe 1: 3300 Gruppe 2: 1,7 Milld.	Gr. 1, hrsg. v. Verein Dt. Zeitungsverleger Gr. 2, hrsg. v. Börsenverein Dt. Buchhändler
Schlüsselzahl des Vereins deutscher Zeitungsverleger für die Anzeigenpreise in den Tageszeitungen	21. 11. 1,4 Milld.M	
Wertindex des Vereins Leipziger Kommissionäre	November 2200 Milld.	A 1, 4 u. 5 der Mindestbedingungen
Schlüsselzahl des Deutschen Buchdrucker-Vereins E.V.	1/67 des jeweil. amtlichen Berliner S.-Mittel-Kurses.	Für laufende Aufträge und, soweit diesbezügliche Vereinbarungen vorliegen, kann die Berechnung in Grundzahlen entsprechend der letzten (6.) Ausgabe des Buchdruck-Preisstarifs vom April 1922 (bräuner Tarif) erfolgen.
Druck von Zeitschriften, Zeitungen u. a. regelmäßig erscheinenden Blättern, Werken	30. 11. 2,2	Bei laufenden Verträgen, die auf Grund des derzeitigen Friedenspreistarifs von 1912 abgeschlossen sind, müssen diese Preise mit der Summe vervielfacht werden, die sich durch Teilung des amtlichen Berliner Dollar-Mittelkurses am Tage des Zahlungseingangs durch die in nebenstehender Spalte angegebenen Zahlen ergibt.
Größere Druckerarbeiten, Kataloge u. Preislisten	" 2,1	
Formulare und Abzenden	" 2	
Qualitätsarbeiten	" 1,9	
Buchbinderarbeiten	" 2	
Schlüsselzahl zum Bundestarif der Deutschen Buchbinder-Innungen	Die Berechnung hat nach dem amtlichen S.-Kurs zu geschehen.	Als Grundzahlen gelten die im Preisverzeichnis über Buchbinderarbeiten (Bundestarif v. 1/14) errechneten Preise, die ab 15. 11. 23. um 50 v. h. erhöht sind.
Schlüsselzahl des Verbandes Deutscher Buchbinderbesitzer.	1/9 d. Dollar-GM (Brief)	Für alle vor dem 15. Oktober 1923 übernommenen Aufträge.
Pappe je 100 kg	5. 12. 20 GM	Durchschnittlich
Bindsaden " 1 "	" 2,20/3,60 GM	
Goudronné " 100 "	" 26 GM	
Metallsorten	28. 11.	Auf Grund von Angaben der Deutschen Metallhandels- u. G. Berlin-Oberhörnemeide.
Blei	32 £	
Zinn	232 "	
Antimon	43 "	

Gegenstand	Dat. 1923	Bemerkungen
Altpapier je 100 kg	5. 12. Etwa	Alles unratfrei in Ballen gepreßt oder gebündelt
Gemischte Papierabfälle	1,75 GM	
Kartonnagenabfälle	2,20 "	
Lederpappenabfälle	2,65 "	
Holzpappenabfälle	2,50 "	
Weiß holzhalt. Abfälle	3. — "	
Weiß holzfreie Abfälle	8,25 "	
Alten u. Skripturen (frei von harten Deckeln)	2,10 "	
Druck (Flachbogen)	4,40 "	
Zeitungen	2. — "	

Börsenbericht.

Die Kurse verstehen sich in Billionen von Prozenten.

Bezeichnung d. Aktiengesellschaft	3. 12. 1923	Bezeichnung d. Aktiengesellschaft	3. 12. 1923
A.-G. für Kartonnagen-Ind., Coschwig B	3,8	Kösch. Cellulose- u. Papierfabrik B	—
A.-G. Chromo, Altdorf D	5,7	Kunstanst. R. Groß, Leipzig L	2,1
A.-G. f. Kunstdruckerei, Niederfeldig D	2,7	Kunstanstalten Ray, " D	1,3
A.-G. Papierf. Segge A	14	Kunstanstalten Ray, " Dresden D	—
A.-G. für Pappenfabrikation, Charlottenburg B	9	Leipz. Buchbinderlei Frische L	1,8
A.-G. für Zellstoff- u. Papierfabrikation, Alschaffenburg B	1,3	" " " junge L	—
" " " (30. 11.) F	20	Leipz. Graph. Werke " " oL	1,65
" " " (30. 11.) o F	22-20	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Ammendorfer Papierfabrik B	15	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Artes-Verlag, München M	7	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Bazar-A.-G., Berlin, Genußschein B	14	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Berl.-Neuroder Kunstanstalt B	2	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Bibliogr. Institut, Leipzig L	2	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Bremer Papier- u. Wellpappenfabrik Br	2	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
F. Brudmann, München M	3,9	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Guntpapierf., Alschaffenburg B	15	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Chemnitzer Papierf., Eintracht Ch	1,6	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
" " " oL	2,1	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Chromo-Papier u. Karton-Fabr. J. Najort, Leipzig B	2,5	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Erdwitzer Alt.-Papierfabrik B	1,8	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
" " " L	1,85	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
" " " oL	1,8	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Deutsche V.-Anst., Stuttg. (30. 11.) F	25,5	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Dresdner Chromo- u. Kunstdruck B	8	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Eisenhütten, Grafenau M	8,4	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Egolds- u. Kiepling, Grimmitzschau B	11	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
" " " L	7,5	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
" " " oL	5	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Feilmühle, Stettin B	6,1	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Frankfurter Verlags-Anst. F	0,2	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Freib. Papierf., Weiskirchen D	7,2	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
G. Gundlach, Bielefeld B	5	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
H. Hagelberg, Berlin B	4,1	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Hann. Papierf., Alf.-G. B	4,9	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Heidenauer Papierf. " (30. 11.) F	4	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Holzstoff- u. Holzpappenfabrik Vinnitz-Steina Ch	2,1	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
" " " L	1,9	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
Holzstoff- u. Papierf., Schlemma L	6	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5
" " " (1. 12.) Z	24	Leipz. Graph. Werke " " oL	0,5

Abkürzungen d. Börsenplätze: A=Augustburg, B=Berlin, Br=Bremen, Bri=Breitau, Ch=Chemnitz, D=Dresden, F=Frankfurt a. M., H=Hamburg, HI=Halle a. S., L=Leipzig, M=München, St=Stuttgart, Z=Zwickau, o=im Freiverkehr gehandelt.

Amtliche Kurse.

Tag	Schweizer Franc (Brief)	Dollar (Brief)
28. November	737 840 MM	4210 500 MM
29. "	737 840 "	4210 500 "
30. "	737 840 "	4210 500 "
1. Dezember	741 850 "	4210 500 "
3. "	731 825 "	4210 500 "
4. "	731 825 "	4210 500 "
Tag	1 Dollar GM	Dtsch. wertbeständige Dollar-schat-Anweisung
28. November	1002,5 Milld. M	4200 Milld. M
29. "	1002,5 "	4200 "
30. "	1002,5 "	4200 "
1. Dezember	1002,5 "	4200 "
3. "	1002,5 "	4200 "
4. "	1002,5 "	4200 "